

Luzerner Tagblatt.

Abo-nemend:

für die ersten 3 Monate: 20.-
für die nächsten 6 Monate: 30.-
für die übrige Schw. : 10. - 6. - 2.70.

Montag,

Zweihundertzwanziger Jahrgang.

Nro. 247

Unterhalt:

die einfältige Zeit-Zeitung oder deren Name: 10 C.
für Bilderdruckungen: 8.
Unterhalt von 3 Seiten und weniger: 50.

den 8. September 1873.

Gestorben in Luzern.
Den 5. September:
Joh. ein Knabe des Herrn Johann Wissi, Zimmermann, von Hüttis, 14 Tage alt.
Bestattung: Montag den 8. dies.
In der evang. reform. Gemeinde:
Den 6. September:
Emma Margaretha, ein Mädchen des Herrn Louis Kremer von Kandern (Waden), 23 Monate alt.
Bestattung: Heute Montag Nachmittags 3 Uhr.

Richtliche Gedächtnisfeier
in Neuenburg
für Herrn Jörg Käppel sel. von der Grub.
Siebzehnter Mittwoch den 10. Sept.
Morgens 6½ Uhr.
Dreizehnter Dienstag den 30. d.
Diese Feierliche dient als Gedenktag an die Verbündeten. [7820]

Richtliche Gedächtnisfeier
in Brünnen
für Herrn Jost Neumann, Bader, in
Luzern, den 10. Sept. Morgens 7 Uhr.

Mitteilungen.

Fahrbahsteigerung.
Dienstag den 9. September 1873, von Mornig bis 10 Uhr, werden auf dem
Werkshaus dahinter gegen Ware ver-
hängt: 3 Säulen mit Metzgank, 1 Be-
ventil, 1 Kanone, 2 Alubänke, 1 Set-
zstuhl, 2 Stühle, 1 Weinfass, 1 Schaf,
Ziebauer, Radengefürt und andere haus-
haltsliche Gegenstände; ferner Lodenmantel,
als: Aufschädel, Schürze, Moppe, Schal-
len, Hosen, Tücher, Fäden, Holzkästen,
Wickeln, um Schafstiel, Vorrichtungen
Zauberpfeifen, Charkentafeln, Gravur-Gru-
ndplatte, Broderie, Stoffe, Wundwärme-
mittel, Wäsch, Seife, verschiedene Kümm-
und Wärter, Stoffe, Spanische Stoffe, für
Luzern, den 4. September 1873.
Die Gerichtsstätte.

Fahrbahsteigerung.
Mittwoch, 10. September von
Mornig 8 Uhr und bei dem Ende des
Herrn Reiseverkehrsamt. Weide-
stall: In Wärt eine off' nördl. freiwillige
Fahrbahsteigerung statt. Zur Versteigerung
kommen aller Art bause u. landwirt-
schaftlicher Gegenstände, j. v.

Weitere aufgerollte Bettlen, Bettseilen,
matratzen, Kasten und tannen Tübe,
Industrie, Schränke, 1 Schrein, Tübe,
Siegel, Vorhangslanzen, eine grof' Menge
Allgemeinerath u. s. m.

Viele landwirtschaftliche Gegenstände:

Senf, Wabek, Kartoff., 1 Pfund 1 holzerne

Egge, Schuhbabschirr, 1 Blumentod, 1

Alpen-Blaubaus, 1 grof' Schleifzahn,

1 Brunnenstock, 1 grof' Brunnen-

Stein, 3 lang, 1 1/2 weit, circa 100 Saum,

und eine Menge hier nicht benannter Gege-
nstände. [7821]

G. Welbel.

Straßenbau in Weggan.

Auf der Armenenfels-Siedlungshof in
Weggan ist ein Wettstreit von circa 10.15
Zug Länge in Alford zu erwarten. All-
jährl. Uebernehmer wollen die 15. Sep-
tember 1873 ihre jährlichen Über-
nahmen-Angebote dem Herrn Gemeinde-
ratshabvälbanden Sigrist überbringen.
Plan, Vertragsschätzungen und Bau-
beschreibung liegen auf der Gemeindesied-
lung zur Einsicht offen.

Weggan, den 7. September 1873.
7822) (7823) Die Baumaision.

!!Zapsenstreich!!

7824)

Illustrierte

Illustrirte
Stuttgart, Verlag von Eduard Hallberger.

Generalversammlung
der Lit. Missionäre der luz. Suppemanstalt
Montag den 8. September Abends 1/2 6 Uhr
im neuen Schulhause.

Berhandlungsgegenstand: Bericht und Rechnungsbilag.

Den 21. August, welche an der Versammlung Teil nehmen, wird in Be-
treffend gegen Abgabe der Attentat sofort ausgeschlagen; den Vereinen wird es in
den nächsten Tagen in ihre resp. Wohnungen getragen werden.

Luzern, den 6. September 1873.

Der Vorstand.

Dienigen Schülernmitglieder der Schühsengesellschaft

der Stadt Luzern, und auch die andern Schulen sind eingeladen, das Nationaltheater in

in Saron abends zu besuchen. Gemeinschaftliche Abfahrt mit dem Dampfschiff Luzern

woch den 10. September Morgens 6 Uhr 45 Min.

Der Schühsenzath.

Verein der Halbwolligen in Emmenbrücke.

Inbezugnahme der Jahresbeiträge pro 1873 bis zum 10. Oktober nächsthin an den
Vorstand, Herrn Zeller zum "Emmenbaum".

Der Vorstand.

Gersau

Bierwaldstättersee

Hôtel und Pension Müller

Ebenso mildes Klima wie Montreal!!!

Beliebter Herbstausflugsort

Graubünden.

Schluss der Herbst-Saison am 10. November.

Geschäfts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete hat auf bislangen Platz ein Geschäftsbureau eröffnet und empfiehlt sich daher höchst für Besorgung von Antaffo, An-
taffo von Arzneien und Dienstleistung von Wechslein.

Die Wohnung befindet sich eintheillich nach dem Hause Nr. 84, 85, hintern Schuhbauen.

Luzern, 3. September 1873.

Leonz Zimmermann, Geschäftsinhaber.

Magasin de pelletterie,
Nr. 262, Kapellgasse, Luzern.

Unterzeichnete macht dem gegebenen Publikum die ergebene Anzeige, daß er das
Geschäft von Herrn Dr. Böhlaff übernommen habe, und empfiehlt daher sehr bestes Geschäft
des Pelzwaren-, Güte- und Tricotterie-Lagers, sowie Reparaturen und
Modernisierungen alter Gegenstände bestens befähigt werden.

Albert Schuhbäuer, Schürchner,
Binoisseur do N. Bussard.

Möbel-Verkauf.

Bei Herrn Wissi, Taxisier, hinter der Weinfabrik, sind fortwährend ausge-
reichte Betten mit Matratze- und Segmentschlafmatten, Kommoden, Chiffonnières,
runde und gewisse Räuchertische, Komode, Nachtkästen, Lampen, Tisch- und
Bretterstapse, Tapeten und ein zunder Talon-Tisch billig zu verkaufen.

Die Gemüthheitsvergnügen.

Zu verkaufen das heimischen "Alud" ob dem Dorfe Malers, enthaltend ein Haus
mit drei Wohnungen, Schneusstein-Kraut- und Baumgartern, circa 7 Judarten Platz-
und Schadengeland und etwas Wald.

Dielei findet sich eine Stelle vor, die sich besonders für Abdichtung eines Stein-
bruches eignen würde.

(7825)

Büro mit Wirthen geschücht:

Eine Wohnung von 6-7 Zimmern auf einer ersten Etage, vorzugs-
weise am Bahnhofplatz oder an der Kapellgasse gelegen, wird auf Wissigst-
oder Wissi Wärt zu hohem Zug zu mieten gesucht. Öfferten nimmt entgegen
die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Kornmarkt 342.

Neuestes wichtiges
Familien-Journal in praktisch vollständiger Ausstattung.
Man wolle nicht verläumen, von dem eben erschienenen
ersten Heft — in jeder Buchhandlung vorrätig — Einsicht
zu nehmen.

Preis des Heftes nur 12 Kr.

Abo-nemend werden angenommen von jeder Buchhand-
lung, jedem Postamte, jedem Zeitungs-Ergebnis und
sonstigen Buchhandlung-Agenten.

[7826]

Handlungsmöbel und Börsenmöbel. Appretur, ein
Bücherstapel, mehrere Landkarten, Dokumente, Stim-
mertafeln und andere Wertpapiere können vorbeholt plaziert werden
— mit Gelegenheit die französische Sprache zu erlernen — durch die Bureau
de Placement Weber & Cie., Rue de Barre à Lausanne. [7827]

[7828]

Waldpflanzen-Verkauf.

Aus den Plantagenen der Gemeinde-
verbündungen Bruggen kann für die be-
zeichneten Herbststunden nachstrebende
Waldpflanzen bezogen werden:

15.000 Stück 2jährig verschüttete Rotholzannen,
3.000 " " " Weißannen,
15.000 " " " Blüthen,
40.000 " " " Eichen,
10.000 " " " Gärden,
10.000 " " " Hornic,
5.000 " " " Ulmen,
1.500 " " " Hagelbuchen,
Samenföhren (4 Anlagen).

[7829]

Zu verkaufen:
Drei eigene Laden von 10—15
Dörre: wovon einer gegen die Expedition [7830]
7804) 17. Richter Vorster sind
billig zu verkaufen bei Herrn Wissi hinter
der Weinfabrik.

Zu kaufen: geschücht:
Eine in gutem Zustande befindliche Fer-
gebank; darin steht: [7831]

Zu kaufen: geschücht:
3—100 Binsbaum (Spätzli) zum
Verplanzen auf Aderfeld. Zu erfragen bei
der Expedition d. Bl. [7832]

Gefücht: Ein noch gut erhaltenes
Scheitelpaar zum Schießen,
mit Bückerstapel und Schablonen, platz
3-4' hoch und 3' breit. Zu erfragen
bei der Expedition d. Bl. [7833]

[7834] **Gefücht.**
Zehn tüchtige, hauptsächlich auf
Gesamter gehoben.

Mittel
findet dauernde Beschäftigung bei
Gebürdern zu Salzer

[7835]

Gefücht:
Eine treue, brave Wissi, welche einer
kleinen Hausbahnung vorzusehen meist. Sich
zu melden bei der Expedition d. Bl.

Gefücht: Für möglich eine tüchtige
Wissi. Beste Jugenzeit. Zu erfragen bei der
Expedition d. Bl. [7836]

Berloreyn: Vom Neuhäbi bis in
die Stadt ein grauer
Büdel männlichen Geschlechtes, gleich einem
Bären, hört auf den Ruf: "Blaat". Der
Junge, der ihn aufgefangen, weiß gern
ein angenehmes Tränchel bei der Expedi-
tion dieses Baltes. [7837]

[7838] **Kost mit Vogts:** Ist zu haben
in Nr. 108, Strubgäli, 1. Stock.

Zu vermieten:
In einer großen
Landsitz des Antonius
Kunz eine festen
Wirtschaft neben
einem Land mit Obst-
gehöft gesammelt. Wissi
gehört dazu.

Zu vermieten:
In einer großen
Wirtschaft neben
einem Land mit Obst-
gehöft gesammelt. Wissi
gehört dazu.

Zu vermieten:
In einer großen
Wirtschaft neben
einem Land mit Obst-
gehöft gesammelt. Wissi
gehört dazu.

Zu vermieten: Auf Mitte
Oktober zwei Zähne, welche in 5—6
Zimmern auf dem 1. Etage, mit Keller,
Küche und Brunnen. Zu vermieten beim
Eigentümer Dr. G. Marti, Saiter, an
der Sandstrasse Nr. 40 C.

[7839] **Zu vermieten:** Ein mobiliertes
Zimmer bei Burmann, Schreiner, Buoben-
mann Nr. 108 U. 1. Etage.

[7840] **Zu vermieten:** Zwei Zimmer
an solide Schlafgänger, mit oder ohne
Welt; Kapellgasse Nr. 152.